



## ■ US-Börsen

Die Wall Street dürfte am Freitag verhalten in den Handel starten. Die Futures deuten auf moderate Abschlüsse hin. Das Sentiment wird von der Verschärfung der schwelenden Spannungen zwischen den USA und China getrübt. Grund ist das neue „Sicherheitsgesetz“ für Hongkong, über das der Nationale Volkskongress in Peking abstimmen wird. US-Präsident Trump hat mit Reaktionen gedroht, sollte Peking versuchen, eine größere Kontrolle über die Sonderverwaltungszone zu erlangen.

## ■ Konjunktur

Der designierte demokratische Kandidat für die Präsidentschaft Joe Biden sagte in einem Interview mit CNBC TV, dass Amazon „anfangen sollte, Steuern zu zahlen“. Biden: „Ich denke nicht, dass irgendein Unternehmen, mir ist es egal, wie groß es ist, in einer Position sein sollte, in der es keine Steuern mehr zahlt und Milliarden und Abermilliarden von Dollar verdient“. Erstmals seit fast zwei Jahrzehnten hat Peking kein Ziel für das Wachstum in der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt ausgegeben. Regierungschef Li Keqiang verwies auf die „großen Unsicherheiten“ hinsichtlich der Corona-Pandemie und der weltweiten Wirtschaftskrise.

## ■ Unternehmen

Um eine kommende Apple-Brille für das iPhone gibt es neue Gerüchte. Laut dem Leaker Jon Prosser soll ‚Apple Glass‘ ca. 500 Dollar kosten und über zwei Displays verfügen. Die Brille für Augmented Reality werde Informationen für den Nutzer einblenden und solle auch mit korrigierenden Gläsern geliefert werden können, hies es. Das Gerät soll ab Ende 2021 auf den Markt kommen. Der Grafikkarten-Spezialist Nvidia hat im vergangenen Quartal seinen Umsatz dank guter Nachfrage um 39 % auf gut 3 Mrd. Dollar gesteigert. Der Gewinn sprang von 394 auf 917 Mio. Dollar. Für das laufende Quartal sollen die Umsätze weiter kräftig steigen. Der US-Techkonzern IBM hat einen groß angelegten Abbau von Arbeitsplätzen in der Corona-Krise angekündigt. Das Unternehmen müsse in dem sehr wettbewerbsintensiven Markt flexibel bleiben, um jederzeit hochtalentiertere Arbeitskräfte anwerben zu können, die Entscheidungen des Konzerns seien im Interesse des langfristigen Wohlergehens der Firma, so ein Sprecher des Unternehmens in einer Stellungnahme. Wie viele Jobs IBM streichen will, dazu machte das Unternehmen keine detaillierten Angaben.

## ■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Foot Locker	-5 %	Zahlen enttäuschen
Deere & Co	+4 %	überraschend robust

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 22.05.2020 14:54 Uhr

## ■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig

## ■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Palo Alto Networks, Foot Locker, Deere & Co.

## ■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

**Rückblick:**

Der gestrige Handelstag brachte im Dow Jones wenig Neues. Der Index pendelte seitwärts ohne neue Signale auszulösen.

**Charttechnischer Ausblick:**

Vor dem verlängerten Wochenende deutet sich ein neutraler Handelsstart an. Auf der Oberseite bilden die Hochs bei 24.709 und 24.718 Punkten einen Doppelwiderstand. Auf der Unterseite dienen die Marken von 24.480 und 24.382 Punkten als Supports. Zwischen diesen charttechnischen Begrenzungen ist der Index neutral einzustufen. Größere Signale entstehen sowieso erst über 24.765 Punkten und unter dem Zwischentief bei 24.193 Punkten.

**Intraday Widerstände:** 24.709 + 24.718 + 24.765 + 24.992

**Intraday Unterstützungen:** 24.480 + 24.382 + 24.193 + 24.070



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der Nasdaq 100 markierte in der ersten Handelsstunde gestern noch ein neues Verlaufshoch bei 9.515 Punkten, fiel in der Folge aber nur mehr zurück.

**Charttechnischer Ausblick:**

Kommt der Index heute schwächer rein, wären 9.354 und darunter 9.296 Punkte plausible Rücklaufmarken. Von dort aus könnte der Index die nächste Aufwärtswelle starten. Innerhalb des Trendkanals wäre noch ausreichend Platz, gerade auch oberhalb von 9.515 Punkten. Erst unter 9.249 Punkten käme das Gap bei 9.157 Punkten wieder ins Spiel.

**Intraday Widerstände:** 9.406 + 9.515 + 9.650

**Intraday Unterstützungen:** 9.354 + 9.296 + 9.249 + 9.157



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der Kampf um den EMA200 im S&P 500 im Tageschart bei aktuell 2.940 Punkten ging auch gestern in die Verlängerung. Klare Signale konnte keine Partei aussenden.

**Charttechnischer Ausblick:**

2.980/2.985 bleibt kurzfristig relativ zugemauert. Darüber wäre der Gapclose bei 3.000 Punkte das nächste logische Ziel. Auf der Unterseite unterstützt der EMA200 im Tageschart bei 2.940 Punkten, auch liegt im Stundenchart etwas darunter bei 2.938 Punkten ein Zwischentief. Erst wenn diese Marken fallen, dürfen sich wohl die Bären wieder etwas deutlicher austoben.

**Intraday Widerstände:** 2.961 + 2.964 + 2.90 + 2.985 + 3.000

**Intraday Unterstützungen:** 2.944 + 2.938 + 2.903 + 2.898 + 2.865



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen.** Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von [derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com) bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

**Basisinformationsblatt:** Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

**Warnhinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

**Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:** Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

**Wichtige Information für US-Personen:** Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

**Emittentenrisiko:** Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

**Marken:** S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. [www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com).

© 2020 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



**BNP PARIBAS**

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 7193 3499

[derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com)

BNP Paribas S.A.

Europa Allee 12

60327 Frankfurt am Main

[www.bnpp.de](http://www.bnpp.de)